



© Margherita Spiluttini

Geförderter Wohnbau der „TIGEWOSI“ auf einer steilen Schneise zwischen Straße und Wald. Zwei hochgestaffelte Zeilen werden durch eine zentrale, dem Hang folgende und über Glasdächer belichtete Kaskadentreppe erschlossen. Alle Wohnungen haben Südterrassen, die Schlafräume gehen entweder nach Osten zum Wald, oder nach Westen zur Aussicht. Die Garage liegt erdgeschossig, ihr Dach bildet ein großes, über die Straße herausgehobenes Plateau als gemeinsamer Frei- und Kinderspielbereich. Ein Lift verbindet vom Parkhaus bis zur vorletzten Wohnebene. Drei nach Südwesten gedrehte Maisonettewohnungen mit Gartenhöfen nutzen die Südostecke des Plateaus. Mit Dolomitsand grau verputzt wirkt der aus einem Wettbewerb hervorgegangene Bau im extrem verkitschten Seefeld wie von einem anderen Stern und demonstriert, wie mit einfachen, modernen Mitteln ein Hanggrund in attraktiven Wohnraum umgeformt werden kann. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

Terrassenhaus

Münchner Straße 82
6100 Seefeld, Österreich

ARCHITEKTUR

Henke Schreieck Architekten

BAUHERRSCHAFT

TIGEWOSI

TRAGWERKSPLANUNG

Mac Wallnöfer

FERTIGSTELLUNG

1995

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



Terrassenhaus

DATENBLATT

Architektur: Henke Schreieck Architekten (Dieter Henke, Marta Schreieck)

Mitarbeit Architektur: Ludwig Starz

Bauherrschaft: TIGEWOSI

Tragwerksplanung: Mac Wallnöfer

Fotografie: Margherita Spiluttini

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1993

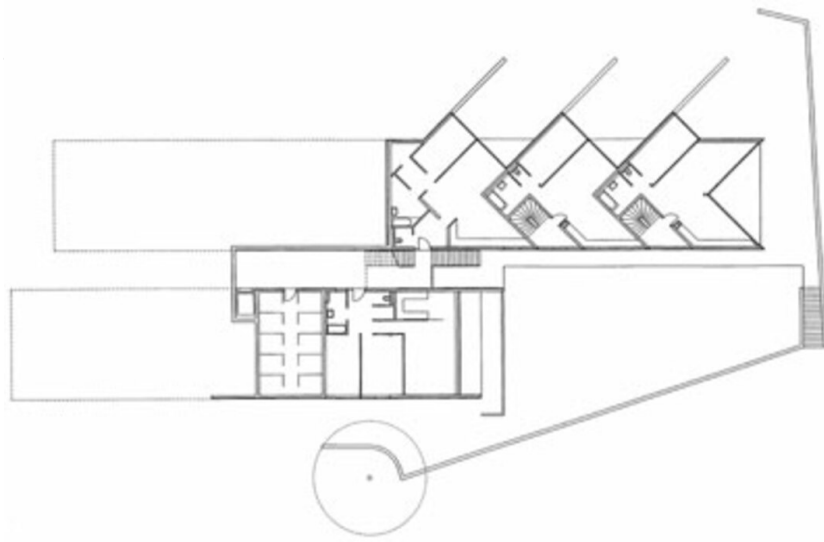
Ausführung: 1994 - 1995

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

AUSZEICHNUNGEN

Neues Bauen in den Alpen 1999



Terrassenhaus

Grundriss OG2